

## IÖSTM Internationale Österreichische Staatsmeisterschaft Contender

Von 26. bis 28. Juli fand im Segelclub Ebensee die internationale österreichische Staatsmeisterschaft in der Contender Klasse statt. 18 Teilnehmer aus 3 Nationen (Österreich, Deutschland und Schweiz) fanden sich am Traunsee ein, um an der Staatsmeisterschaft teilzunehmen. Am Freitagnachmittag konnten, bei für Ebenseer Verhältnisse eher leichterem Wind, doch 2 Wettfahrten durchgeführt werden. Eine dritte Wettfahrt wurde aufgrund von einschläfendem Wind abgeschossen. Bei beiden Wettfahrten belegte Günther Wendl den ersten Platz. Am Samstag musste der für 10:00 Uhr angesetzte Start verschoben werden, da anstatt dem Wind nur eine Hitzewelle einsetzte. Am Nachmittag frischte jedoch der Wind auf und es konnten mit einer Unterbrechung 2 Wettfahrten durchgeführt werden, ehe der Wind komplett einschief. Bei einer Grillerei am Abend fand der Segeltag noch einen schönen Ausklang. Für Sonntag wurde eine Regenfront vorausgesagt, die am Vormittag auch einsetzte und neben dem Regen auch Wind mitbrachte. Zuerst wurde AP gesetzt und abgewartet, ehe man sich dann doch noch für einen Startversuch entschied. Leider war der Wind zu drehend, sodass nur eine Trainingsfahrt und keine Wettfahrt durchgeführt werden konnte. In der Vorstartphase brach dabei bei Melanie Wendl der Ruderbeschlag. Gott sei Dank blieb sie aber vor größeren Verletzungen verschont und konnte mit ihrem Boot an Land geschleppt werden. Nach der Regenfront flaute der Wind wieder ab und es wurde noch bis halb 3 auf Wind gewartet, ehe die Serie beendet wurde. Die Siegerehrung konnte dann schon wieder bei strahlendem Sonnenschein durchgeführt werden.

Die Wettfahrtserie gewann Günther Wendl (UYCAS), vor Martin Rieckh (UYCWö) und Melanie Wendl (SCATT). Somit wurde Günther Wendl auch österreichischer Staatsmeister. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der „Contender Mädels“, angeführt von der Bronzemedaillegewinnerin Melanie Wendl (SCATT), belegten Katharina Widerin (SYC) den 6ten, Julia Pesendorfer (SCE) den 8ten und Silke Honsek (SAF) den 9ten Gesamtrang.

